## **Short Storie vom Meeting**

Till Heienbrock springt erfolgreich für den LC Solbad Ravensberg am Teutoburger Wald. Doch selbst auf GoogleMaps ist dieser Ort nicht zu finden. Er soll in der Nähe von Bielefeld liegen. Aber das gibt's ja bekanntlich auch nicht...

\*\*\*

Den Namen "Stabhochsprungverein Horn-Bad Meinberg-Lippe" musste der Stadionsprecher vorher noch gründlich üben – immerhin hatte der Club zehn Springerinnen und Springer gemeldet. Auf jeden Fall bleibt der leicht sperrige Name im Gedächtnis – auch wenn's länger dauert...

\*\*\*

Eine Disziplin-Ähnlichkeit ist kaum festzustellen: Elise Härke, W14-Landesvizemeisterin mit dem Stab, wagte am Tag nach dem Meeting den Sprung ins kalte Wasser. In Zeven startete sie im 2000-Meter-Hindernislauf. Mit Wassergraben. Ohne Stab...

\*\*\*

Warten bis der Arzt kommt: Cloppenburgs Stabhochsprung-Coach verpasste die Meldefrist fürs Meeting. So ein Terminfehler sollte ihm als Kardiologen in seinem eigentlichen Job besser nicht passieren, denn dann könnte es wirklich einmal zu spät sein...

\*\*\*

Leverkusener Stabhochspringer suchte man diesmal beim Meeting vergeblich. Nach jahrelanger Dominanz waren sie wohl diesmal nicht aus dem Feiern mit ihrer so erfolgreichen Fußball-Abteilung herausgekommen...

\*\*\*

So schnell geht das heutzutage im digitalen Zeitalter: Mit einem Mausklick wurde durch die Meldung von U18-Springerin Briana Sevenich vom PSV Maasmechelen in Belgien aus dem Holzmindener Meeting eine internationale Veranstaltung...

\*\*\*

Jede leichtathletische Veranstaltung muss beim Dachverband angemeldet werden, der dafür regelmäßig die Hand aufhält und Gebühren kassiert – sonst aber keinen Finger krumm macht. Der Veranstalter macht nach wie vor die "Drecksarbeit" – der Verband kassiert ab.

\*\*\*

Nachdem Bruno Fürle den von ihm ausgeliehenen Stab "geschrottet" hatte, stand LG Lippe-Trainerin Tina Rother ratlos da: Ihr fehlt jetzt der Stab für ihre jüngsten Athletinnen – Stäbe sind teuer, Versicherungen stellen sich quer und Lieferzeiten sind gefühlt unendlich.

\*\*\*

Das Outfit eines Springers aus der Landeshauptstadt mutete schon ein wenig schräg an: Er trug als Trainingsanzug den Mantel eines Weihnachtsmanns. Weihnachtliche Vorfreude mehr als sieben Monate vor dem Fest?

\*\*\*

"Bei mir war nichts zu machen!" erinnerte sich Bürgermeister Christian Belke an seine Zeit vergeblicher Mühen als Stabhochspringer unter Klaus Roloff im Gespräch mit dem MTV-Coach.